

wenn sie das Evangelium hören, so fallen sie daher, und machen ihnen aus eigenen Kräften einen Gedanken im Herzen, der spricht, ich glaube: Das halten sie denn für einen rechten Glauben; aber wie es ein menschlich Gedicht und Gedanke ist, den des Herzens Grund nimmer erfähret, also thut er auch nichts und folget keine Besserung hernach. Nun haben wir gelesen, was der Glaube nicht ist.

**W** - Mutter. Ach du mein GOTT und Vater im Himmel! ach lesen sie doch weiter!

**P**. Aber, Glaube ist ein göttlich Werk, das uns wandelt und neu gebieret aus Gott, Joh. I, 12. und tödtet den alten Adam, machet uns ganz andere Menschen von Herzen, Muth, Sinn und allen Kräften, und bringet den heiligen Geist mit sich. O! es ist ein lebendig, schäftig, thätig, mächtig Ding um den Glauben, daß unmöglich ist, daß er nicht sollte  
ohn